

Kalliope-Verbund

Brief von Franziska zu Reventlow an Hans W. Gruhle, 22.05.1906

Reventlow, Franziska zu

Wiesbaden, 22.05.1906

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Wiesbaden
 Lieber Gertrude

~~Ich wollte~~ Sie Ich
 hätte Sie bei dieser
 Reise gern getroffen und
 mulli Ihnen ~~etwas~~
 schreiben — aber jetzt
 bin ich so verrückt, dass
 ich direkt nach H. zu-
 fahre. Mein Bruder
 ist heute früh gestorben
 und es war ein
 furchtbarer Tag, ähnlich
 er selbst nicht mehr
 gelitten hat. Auch das
 in eben ~~so~~ ist wirklich
 z. besser sein,

Kann ein Trugenaffect
und leicht Gehirn ent-
zündung. Mein
Gut für ihn muss
man nicht put sein
dass es zu Ende ist, aber
das Entsetzen lässt ein
nicht so rasch wie das
las. — Und man

fühlt es wie unheimlich
mächtig die alten Erinnerungen
sind — nach all den Jahren
wieder und den beiden
anderen Brüdern zusammen
zu sein, als ob es plötzlich
selbstverständlich wäre.

— In unser Leben
Lie noch, ich hätte
Lie so gerne gesehen,
aber es eilt mir zu
Bubi & Konrad und
ich & namentlich Konrad
seit 3 Wochten nach
zum Schlafstübchen.
Wir sehen uns aber
wenn Sie im Sommer
nach M. kommen,
Viel Grues

Ihre P. Röntgen



5352/85

22/5

Herrn Dr. Grubbe

Hes delburg

Frankfurt



